

Schroder ISF Asian Opportunities



Fondsmanager: Toby Hudson

Fondsmanagement-Kommentar: Dezember 2025

Marketingmaterial nur für professionelle Kunden.

Marktrückblick

Asiatische Aktien legten im vierten Quartal 2025 zu und übertrafen insgesamt die Industrieländer, sodass diese Anlageklasse ein positives Jahr verzeichnete. Ein schwächerer US-Dollar war ebenso von Vorteil wie die robusten Renditen der Indexschergewichte Korea und Taiwan, die eine schwächere Wertentwicklung in China kompensierten.

Korea erzielte mit Abstand die besten Ergebnisse, was seinem Technologiesektor zu verdanken war, der vom Optimismus in Bezug auf Speichergeräte profitierte. Die Finanz- und Technologiesektoren stützten den taiwanesischen Indexmarkt. Indien erzielte ebenfalls eine positive Performance und schnitt etwas besser ab als der Vergleichsindex, da das Land von einer Zinssenkung, niedrigeren Ölpreisen und besseren makroökonomischen Daten profitierte.

China war der einzige Indexmarkt, der negative Renditen verzeichnete. Schwächere gesamtwirtschaftliche Daten sowie verstärkte Sorgen um den Immobiliensektor infolge eines Beinahe-Zahlungsausfalls des größten chinesischen Immobilienentwicklers belasteten den Markt. Singapur legte leicht zu, blieb aber hinter dem Gesamtindex zurück.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum eine positive Rendite und übertraf den Vergleichsindex, den MSCI AC Asia ex-Japan Index.

Faktoren für die Wertentwicklung des Fonds

Die gute Titelauswahl war die Hauptursache für die positive relative Rendite des Fonds.

Auf Marktebene trug die Auswahl insbesondere in Korea und Taiwan dazu bei, die schwächeren relativen Renditen der Aktien des Fonds in Indien auszugleichen. Die Allokation hatte einen negativen Effekt, vor allem aufgrund der Untergewichtung in Taiwan.

Auf Sektorebene zeigte die Auswahl die größte Wirkung in der Informationstechnologie, gefolgt von Nicht-Basiskonsumgütern. Im Industriesektor war die Titelauswahl jedoch schwach.

Den größten relativen Performancebeitrag lieferten die Nullgewichtung von Xiaomi sowie unsere Positionen in ASE Technology und Standard Chartered.

Die schwächsten Renditen erzielten die Positionen in Tencent, Contemporary Amperex Technology sowie die Untergewichtung von TSMC.

Portfolioaktivität

Wir haben eine Position im Industrieautomatisierungshersteller Bochu Electronic aufgebaut, da in vielen Branchen eine starke strukturelle Nachfrage und ein steigender Automatisierungsgrad bestehen. Dies untermauert das wachsende Vertrauen in die Schweißsoftware und Laserschneidköpfe des Unternehmens. Wir haben außerdem Anteile an Samsung Electro-Mechanics, dem Lieferanten von Mehrschicht-Keramikkondensatoren (MLCC) und Substraten, erworben. Das Unternehmen ist gut aufgestellt, um die steigende Nachfrage nach hochzuverlässigen MLCCs und ABF-Substraten (Ajinomoto Build-up Film) zu bedienen, angesichts des zunehmenden Bedarfs von KI-Servern, Automobilelektronik und 5G-Infrastruktur. Eine weitere neue Beteiligung im Fonds war Tencent Music. Das Unternehmen ist die führende Streaming-Plattform in China und profitiert von der vermehrten Monetarisierung von Abonnements sowie der Nutzung von Super-VIP-Angeboten angesichts des Trends zu kostenpflichtigem Streaming in China. Das Unternehmen verzeichnete zudem kontinuierliche Zuwächse bei zahlenden Nutzern, Premium-Abonnements und Produktinnovationen, die den Lebenszeitwert seines geistigen Eigentums steigern.

Wir haben unsere Position in Meituan aufgrund fehlender kurzfristiger Kursstreiber aufgelöst, da der chinesische Markt für Lebensmittellieferungen weiterhin einem intensiven Wettbewerb zwischen den Plattformen ausgesetzt ist. Das Aufwärtspotenzial des Aktienkurses ist daher begrenzt. Wir haben die Position in TSMC aufgrund der Kursstärke reduziert, um die Gewichtungsgrenze des Fonds von 10 % für Einzeltitel nicht zu überschreiten. Ferner nahmen wir nach einer Phase mit starker Wertentwicklung Gewinne bei Hyundai Electric mit.

Ausblick/Positionierung

Der Trend, der sich im Großteil des Jahres 2025 abzeichnete, setzte sich im Dezember fort. Der regionale Index verzeichnete solide Zuwächse, die vor allem auf die Stärke der Halbleiteraktien mit hoher Marktkapitalisierung in Korea und Taiwan zurückzuführen waren. Damit liegt der Asia ex-Japan Index für das Gesamtjahr in US-Dollar um mehr als 30 % im Plus – eine der stärksten jährlichen Renditen der letzten 30 Jahre.

Die Aktienmärkte haben ihren Aufwärtstrend fortgesetzt, was die Hoffnung widerspiegelt, dass das zugrunde liegende politische Umfeld in den USA weiterhin aktienmarktfreundlich bleibt und dass mit weiteren Senkungen der lokalen Zinssätze zu rechnen ist, insbesondere da sich die US-Arbeitsmärkte abschwächen.

Da das Wachstum in China in den ersten neun Monaten 2025 nahe am offiziellen Zielwert von 5 % liegt, scheint derzeit weniger Dringlichkeit für weitere fiskalische Maßnahmen zu bestehen. Das breitere Bottom-up-Wachstum in China macht jedoch einen wesentlich schwierigeren Eindruck. Die Aktivität und die Preise auf dem Wohnimmobilienmarkt haben sich in letzter Zeit erneut verschlechtert, und der Sektor stellt weiterhin eine erhebliche Belastung für das Vertrauen der Privathaushalte und die Konsumausgaben im Allgemeinen dar. Die Beschäftigungslage bleibt schwach (insbesondere für jüngere Arbeitnehmer), das Lohnwachstum hat sich verlangsamt, und die anhaltenden Antikorruptionsmaßnahmen setzen Bereiche mit diskretionären Ausgaben unter Druck. Unserer Ansicht nach bleibt das wirtschaftliche Umfeld in China daher fragil und deflationär. Das Einkommensbild ist sehr uneinheitlich und eine Verlangsamung der Exporte bis 2026 könnte die deflationären Kräfte noch verstärken. Die Bemühungen der Regierung zur Bekämpfung der Deflationsprobleme und der Überkapazitäten werden unter dem Strich jedoch positiv bewertet und tragen zu einer optimistischeren Einschätzung der Aktienmarktaussichten bei. Der lokale A-Aktienmarkt hat zudem die Angewohnheit, eine starke Eigendynamik zu entwickeln und inländische Kapitalzuflüsse anzuziehen, sobald er nach oben ausbricht. In den vergangenen Monaten haben wir erste Anzeichen hierfür gesehen, etwa eine Zunahme der Handelsaktivitäten von Privatanlegern, der Kontoeröffnungen und der Margin-Finanzierungsbestände.

Die nordasiatischen Märkte Korea und Taiwan haben sich in den letzten Monaten sehr stark entwickelt, angeführt vom Technologiesektor. Das Vertrauen in die Aussichten für KI-bezogene Investitionen und neue Rechenzentrumsinfrastrukturen weltweit hat sich in den letzten Wochen weiter verbessert. Die Gewinnrevisionen für wichtige Technologieaktien mit hoher Marktkapitalisierung in diesen beiden Märkten bleiben positiv, und die Bewertungen liegen deutlich unter denen vergleichbarer US-Unternehmen, was der Aktienkursentwicklung zugutekommt.

Der indische Markt ist 2025 hinter dem breiteren regionalen Index zurückgeblieben, ausgehend von einem sehr hohen Niveau nach seiner relativ starken Wertentwicklung in den Jahren 2023 und 2024. Die inländischen Kapitalzuflüsse bleiben sehr robust und stützen die Bewertungen, aber ausländische Investoren waren zuletzt Nettoverkäufer, da sich die Aufmerksamkeit auf andere regionale Märkte verlagert hat. Auch die hohen Bewertungskennzahlen stellen weiterhin eine Belastung dar. Die Stimmung wurde jüngst durch die überraschende Einführung 50-prozentiger Einfuhrzölle in den USA weiter getrübt. Hintergrund ist der Streit zwischen beiden Ländern über Indiens Käufe von russischem Öl. Obwohl der börsennotierte Aktienmarkt nur eine sehr begrenzte direkte Exportabhängigkeit aufweist, könnten diese Zölle, wenn sie bestehen bleiben, die Beschäftigung in bestimmten Sektoren beeinträchtigen. Schwächere Exporterlöse könnten zudem die Landeswährung unter Druck setzen.

Angesichts der jüngsten Stärke der Märkte nähern sich die aggregierten Kurs-Gewinn-Verhältnisse für regionale Aktien einer Standardabweichung über dem langfristigen Durchschnittsniveau. Unserer Ansicht nach preisen sie kein wirkliches Abwärtsrisiko durch einen globalen Wachstumsabschwung oder ernstere Auswirkungen von Zöllen ein. Die Marktentwicklung ist in diesem Jahr zunehmend mit KI verknüpft. Die anhaltende Dynamik bei den weltweiten Investitionen in KI bleibt daher der Schlüssel zur zukünftigen Wertentwicklung asiatischer Aktien.

Die Aussichten für die US-Zinssätze und den US-Dollar werden für die regionalen Renditen ebenfalls weiterhin von großer Bedeutung sein. Zinssenkungen und ein schwächerer Greenback gelten mittlerweile als fester Konsens. Daher könnte alles, was dieses Bild stört, Druck auf die Bewertungen ausüben.

Obwohl das makroökonomische Umfeld für die Märkte volatil bleibt und die Bandbreite der möglichen Ergebnisse groß

ist, sehen wir bei asiatischen Aktien weiterhin attraktive längerfristige Chancen. Trotz der starken Rallye in diesem Jahr bleibt die Beteiligung globaler Investoren in China und der gesamten Region eher begrenzt. Eine anhaltend positive Entwicklung in Verbindung mit einer Stabilisierung der Beziehungen zwischen den USA und China könnte dazu beitragen, die Risikowahrnehmung zu verbessern und mehr Kapitalzuflüsse anzuziehen.

Wertentwicklung im Kalenderjahr (in %)

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt nicht auf die zukünftige Wertentwicklung schließen und wird möglicherweise nicht wieder erreicht. Der Wert von Anlagen und die daraus erzielten Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und Anleger*innen erhalten möglicherweise nicht die ursprünglich investierten Beträge zurück. Wechselkursschwankungen können dazu führen, dass der Wert von Anlagen steigt oder auch fällt.

Zeitraum	Fonds, Anteilsklasse A, thes., in USD	Vergleichsindex ¹	Vergleichsgröße ²
2025	31,8	32,3	28,6
2024	8,7	12,0	9,3
2023	0,7	6,0	1,6
2022	-19,9	-19,7	-21,4
2021	-4,4	-4,7	-3,9
2020	26,3	25,0	25,9
2019	22,8	18,2	19,2
2018	-15,7	-14,4	-17,1
2017	50,8	41,7	40,8
2016	5,6	5,4	3,6

Quelle: Schroders, Morningstar, Stand: 31. Dezember 2025. Die dargestellte Wertentwicklung basiert auf der Währung der dargestellten Anteilsklasse und ist nach Abzug der Gebühren angegeben. Weitere Anteilsklassen finden Sie im Factsheet aufgeführt. **Wechselkursschwankungen können dazu führen, dass der Wert von Anlagen steigt oder fällt.** Daten zur Wertentwicklung berücksichtigen keine Provisionen und Kosten, die gegebenenfalls anfallen, wenn Anteile des Fonds ausgegeben oder zurückgenommen werden. Es wird erwartet, dass sich das Anlageuniversum des Fonds in begrenztem Umfang mit den Komponenten der Benchmark überschneidet. Der Anlageverwalter investiert nach eigenem Ermessen, und es gibt keine Beschränkungen hinsichtlich des Ausmaßes, in dem das Portfolio und die Wertentwicklung des Fonds von der Benchmark abweichen dürfen. Der Anlageverwalter wird in Unternehmen oder Sektoren investieren, die nicht in der Benchmark enthalten sind, um spezifische Investitionsmöglichkeiten zu nutzen.

¹Die Benchmark bezieht sich auf den MSCI AC Asia Ex Japan NR USD.

²Die Vergleichsgröße bezieht sich auf die Morningstar-Kategorie Asia ex Japan Equities.

Performanceübersicht (%)

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt nicht auf die zukünftige Wertentwicklung schließen und wird möglicherweise nicht wieder erreicht. Der Wert von Anlagen und die daraus erzielten Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und Anleger*innen erhalten möglicherweise nicht die ursprünglich investierten Beträge zurück. Wechselkursschwankungen können dazu führen, dass der Wert von Anlagen steigt oder auch fällt.

	1 Monat	3 Monate	Seit Jahresbeginn	1 Jahr	3 Jahre, % p. a.	5 Jahre, % p. a.	10 Jahre, % p. a.
Fonds, Anteilsklasse A, thes., in USD							
	3,3	4,8	31,8	31,8	13,0	2,0	8,7
(auf Basis der Rücknahmepreise)							
Fonds, Anteilsklasse A, thes., in USD	—	—	—	—	—	—	—
(Briefkurs zu Geldkurs)							

Vergleichsindex¹	2,7	4,3	32,3	32,3	16,2	3,7	8,5
Vergleichsgröße²	2,6	3,4	28,6	28,6	12,6	1,5	6,9

Quelle: Schroders, MorningStar. Die Wertentwicklung wird in der Währung der jeweiligen Anteilsklasse auf Basis der Rücknahmepreise berechnet, wobei die Nettoerträge reinvestiert werden. Die Renditen auf Basis von Briefkurs zu Geldkurs verstehen sich einschließlich Ausgabeaufschlag, der sich jederzeit ändern kann. A thes., Stand: 31. Dezember 2025. Weitere Anteilsklassen finden Sie im Factsheet aufgeführt. **Wechselkursschwankungen können dazu führen, dass der Wert von Anlagen steigt oder fällt.**

¹Die Benchmark bezieht sich auf den MSCI AC Asia Ex Japan NR USD.

²Die Vergleichsgröße bezieht sich auf die Morningstar-Kategorie Asia ex Japan Equities.

Anlageüberblick

Ziel des Fonds ist es, über einen Zeitraum von drei bis fünf Jahren ein Kapitalwachstum zu erzielen, das den MSCI AC Asia Ex Japan NR USD nach Abzug der Gebühren übersteigt, indem in Aktien asiatischer Unternehmen (mit Ausnahme von Japan) investiert wird.

Risikohinweise

Liquiditätsrisiko: Bei schwierigen Marktbedingungen ist der Fonds möglicherweise nicht in der Lage, ein Wertpapier zu seinem vollen Wert oder überhaupt zu verkaufen. Dies könnte sich auf die Wertentwicklung auswirken und dazu führen, dass der Fonds die Rücknahme seiner Anteile verschiebt oder aussetzt, was bedeutet, dass Anleger möglicherweise keinen unmittelbaren Zugang zu ihren Positionen haben.

Derivaterisiko: Derivate, bei denen es sich um Finanzinstrumente handelt, die ihren Wert aus einem zugrunde liegenden Vermögenswert ableiten, können zur effizienten Verwaltung des Portfolios eingesetzt werden. Ein Derivat kann sich anders entwickeln als erwartet, Verluste verursachen, die die Kosten des Derivats überschreiten, und Verluste für den Fonds nach sich ziehen.

Risiko der Wertentwicklung: Anlageziele geben ein beabsichtigtes Ergebnis an. Es besteht jedoch keine Garantie, dass dieses Ergebnis erreicht wird. Je nach Marktbedingungen und makroökonomischem Umfeld kann es schwieriger werden, die Anlageziele zu erreichen.

Mit China verbundenes Risiko: Wenn der Fonds über Bond Connect in den China Interbank Bond Market oder über Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect in chinesische „A“-Aktien oder in am STAR Board oder an der ChiNext notierte Aktien investiert, kann dies Clearing- und Abwicklungsrisiken, aufsichtsrechtliche und operationelle Risiken sowie Kontrahentenrisiken nach sich ziehen. Wenn der Fonds in auf Renminbi lautende Onshore-Wertpapiere investiert, könnten die von der chinesischen Regierung getroffenen Entscheidungen bezüglich der Devisenkontrolle den Wert der Anlagen des Fonds beeinflussen und dazu führen, dass der Fonds die Rücknahme seiner Anteile verschiebt oder aussetzt.

Marktrisiko: Der Wert von Anlagen kann sowohl steigen als auch fallen, und Anleger erhalten das ursprünglich von ihnen investierte Kapital möglicherweise nicht zurück.

Kontrahentenrisiko: Der Fonds geht unter Umständen vertragliche Vereinbarungen mit Gegenparteien ein. Ist eine Gegenpartei außerstande, ihren Verpflichtungen nachzukommen, kann die Summe, die sie dem Fonds schuldet, in Gänze oder teilweise verloren gehen.

Operationelles Risiko: Die operationellen Prozesse, einschließlich derer in Bezug auf die Verwahrung der Vermögenswerte, können fehlschlagen. Dies kann Verluste für den Fonds nach sich ziehen.

Risiko der Schwellen- und Frontier-Märkte: Schwellenmärkte und insbesondere Frontier-Märkte sind im Allgemeinen größeren politischen, rechtlichen, gegenparteibezogenen, operationellen und Liquiditätsrisiken ausgesetzt als Industrieländer.

Nachhaltigkeitsrisiken: Der Fonds weist ökologische und/oder soziale Merkmale auf. Das bedeutet, dass er möglicherweise ein begrenztes Engagement in manchen Unternehmen, Branchen oder Sektoren aufweist und bestimmte Anlagechancen nicht nutzt oder bestimmte Positionen veräußert, wenn diese nicht den vom Anlageverwalter ausgewählten Nachhaltigkeitskriterien entsprechen. Der Fonds kann in Unternehmen investieren, die nicht die Überzeugungen und Werte eines bestimmten Anlegers widerspiegeln.

Wichtige Hinweise

Marketingmaterial nur für professionelle Kund*innen.

Dieses Dokument ist nicht als Beratung zu verstehen und stellt deshalb keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Anteilen dar. Eine Investition in Schroder International Selection Fund (die „Gesellschaft“) ist mit Risiken verbunden, die im Verkaufsprospekt ausführlich beschrieben werden. Die Zeichnung von Anteilen an der Gesellschaft kann nur auf der Grundlage des aktuellen Basisinformationsblatts, des Verkaufsprospekts und des letzten geprüften Jahresberichts (sowie des darauf folgenden ungeprüften Halbjahresberichts, sofern veröffentlicht) erfolgen. Diese Dokumente können kostenlos von Schroder Investment Management (Europe) S.A. bezogen werden. Eine Investition bezieht sich auf den Erwerb von Anteilen der Gesellschaft und nicht die zugrunde liegenden Vermögenswerte. Die Gesellschaft ist eine in Luxemburg ansässige Société d'Investissement à Capital Variable (SICAV), die auf unbestimmte Zeit gegründet wurde und die gemäß den Verordnungen der EU koordiniert wird und die Kriterien für Organismen für gemeinsame Anlagen in übertragbaren Wertpapieren (OGAW) erfüllt. Die Basisinformationsblätter sind auf Bulgarisch, Tschechisch, Dänisch, Niederländisch, Englisch, Französisch, Finnisch, Deutsch, Griechisch, Ungarisch, Isländisch, Lettisch, Litauisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Slowakisch, Spanisch und Schwedisch und der Prospekt ist in Englisch, Flämisch, Französisch, Deutsch und Spanisch kostenlos unter www.eifs.lu/schroders verfügbar. Die Verfügbarkeit von Basisinformationsblättern in den oben genannten Sprachen ist abhängig von der Registrierung des Fonds in der jeweiligen Rechtsordnung. Der Fonds weist ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (die „SFDR“) auf. Informationen zu den Nachhaltigkeitsaspekten dieses Fonds finden Sie unter www.schroders.com. Jede Bezugnahme auf Regionen/ Länder/ Sektoren/ Aktien/ Wertpapiere dient nur zur Veranschaulichung und ist keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder zur Annahme einer bestimmten Anlagestrategie. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt nicht auf die zukünftige Wertentwicklung schließen und wird möglicherweise nicht wieder erreicht. Der Wert von Anlagen und die daraus erzielten Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und Anleger*innen erhalten möglicherweise nicht die ursprünglich investierten Beträge zurück. Wechselkursschwankungen können dazu führen, dass der Wert von Anlagen steigt oder auch fällt. In den Performancedaten sind etwaige Provisionen und Kosten, die bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen eines Fonds erhoben werden, nicht berücksichtigt. Schroders bringt in diesem Dokument seine eigenen Ansichten und Einschätzungen zum Ausdruck; diese können sich ändern. Die hierin enthaltenen Informationen werden als zuverlässig erachtet. Soweit auf Daten Dritter verwiesen wird, unterliegen diese den Rechten des jeweiligen Anbieters und dürfen nicht ohne vorherige Zustimmung vervielfältigt oder verwendet werden. Die Informationen von MSCI sind nicht als Anlageberatung oder Empfehlung für jedwede Anlageentscheidung zu verstehen, und Sie dürfen sich nicht auf sie verlassen. Historische Daten und Analysen sind weder ein Hinweis noch eine Garantie auf zukünftige Performanceanalysen und Prognosen. Die Informationen von MSCI werden in der vorliegenden Form zur Verfügung gestellt, und der Benutzer dieser Informationen übernimmt das gesamte Risiko einer etwaigen Verwendung dieser Informationen. MSCI, seine verbundenen Unternehmen und alle Personen, die an der Erhebung, Bearbeitung oder Erstellung von Informationen vom MSCI beteiligt sind (gemeinsam die „Parteien von MSCI“) lehnen jegliche Haftung (wozu ohne Einschränkung jegliche Haftung hinsichtlich Originalität, Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Nicht-Verletzung, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck zählt) in Bezug auf diese Informationen ab. Ohne Einschränkung des Vorangegangenen übernimmt keine der Parteien von MSCI jegliche Haftung für direkte, indirekte, besondere oder beiläufig entstandene Schäden, Bußzahlungen oder Folgeschäden (wozu ohne Einschränkung der Verlust von Gewinnen zählt) oder jedwede andere Schäden (www.msci.com). Zu Ihrer Sicherheit können Gespräche aufgezeichnet oder überwacht werden. Schroders ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich. Informationen darüber, wie Schroders Ihre persönlichen Daten verarbeitet, finden Sie in unserer Datenschutzrichtlinie, die Sie unter <https://www.schroders.com/en/global/individual/footer/privacy-statement/> oder auf Anfrage erhalten, falls Sie keinen Zugang zu dieser Website haben. Diese Veröffentlichung wurde von Schroder Investment Management (Europe) S.A., 5, rue Höhenhof, L-1736 Senningerberg, Luxemburg, herausgegeben. Handelsregister Luxemburg: B 37.799.